

Energieausweis für Wohngebäude

Nr. 89280-2

OIB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK



Vorarlberg
unser Land

Objekt	Mariahilfstraße 27 c		
Gebäude (-teil)	Haus C über gemeinsamer Tiefgara	Baujahr	2006
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhäuser	Letzte Veränderung	ca. 2006
Straße	Mariahilfstraße 27c	Katastralgemeinde	Bregenz
PLZ, Ort	6900 Bregenz	KG-Nummer	91103
Grundstücksnr.	971/6	Seehöhe	400 m

SPEZIFISCHE KENNWERTE AM GEBAUDESTANDORT

HWB_{Ref.}
kWh/m²a



PEB
kWh/m²a



CO₂
kg/m²a



f_{GEE}

x/y

A++

10 60

A++ 5

0,55

A+

15 70

0,70

A

B 28

A 0,80

B

B 113

C

50 160

1,00

D

100 220

1,75

E

150 280

2,50

F

200 340

3,25

G

250 400

4,00

HWB_{Ref.}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** beschreibt jene Wärmemenge, die in einem Raum bereitgestellt werden muss, um diesen auf einer normativ geforderten Raumtemperatur (bei Wohngebäude 20°C) halten zu können. Dabei werden etwaige Erträge aus Wärmerückgewinnung bei vorhandener raumlufttechnischer Anlage nicht berücksichtigt.

NEB (Nutzenergiebedarf): Energiebedarf für Raumwärme (siehe HWB) und Energiebedarf für das genutzte Warmwasser.

EEB: Gesamter Nutzenergiebedarf (NEB) inklusive der Verluste des haustechnischen Systems und aller benötigten Hilfsenergien, sowie des Strombedarfs für Geräte und Beleuchtung. Der **Endenergiebedarf** entspricht – unter Zugrundelegung eines normierten Benutzerverhaltens – jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.

PEB: Der **Primärenergiebedarf** für den Betrieb berücksichtigt in Ergänzung zum Endenergiebedarf (EEB) den Energiebedarf aus vorgelagerten Prozessen (Gewinnung, Umwandlung, Verteilung und Speicherung) für die eingesetzten Energieträger.

CO₂: Gesamte dem Endenergiebedarf (EEB) zuzurechnende **Kohlen-dioxidemissionen** für den Betrieb des Gebäudes einschließlich der Emissionen aus vorgelagerten Prozessen (Gewinnung, Umwandlung, Verteilung und Speicherung) der eingesetzten Energieträger.

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten Klima- und Nutzerprofils.

Sie geben den rechnerischen Jahresbedarf je Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche am Gebäudestandort an.

Energieausweis für Wohngebäude

Nr. 89280-2

OIB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

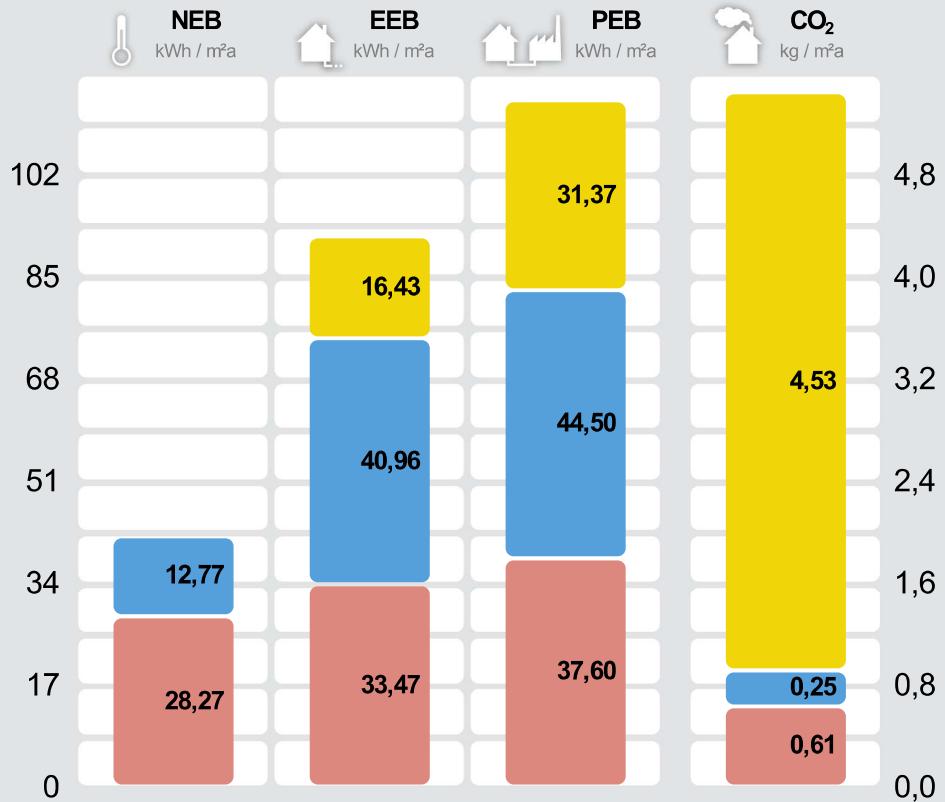


Vorarlberg
unser Land

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	1.655,6 m ²	charakteristische Länge	2,24 m	mittlerer U-Wert	0,38 W/m ² K
Bezugsfläche	1.324,5 m ²	Heiztage	189 d	LEK _T -Wert	26,72
Brutto-Volumen	4.966,8 m ³	Heizgradtage 12/20	3.456 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	2.217,55 m ²	Klimaregion	West ¹	Bauweise	mittelschwer
Kompaktheit A/V	0,45 m ⁻¹	Norm-Außentemperatur	-10 °C	Soll-Innentemperatur	20 °C

ENERGIEBEDARF AM STANDORT



Haushaltstrombedarf² Netzstrom		27.196	51.944	7.506
Warmwasser² Pelletskessel	21.146	67.814	73.671	413
Raumwärme² Pelletskessel	46.810	55.408	62.245	1.010
Gesamt	67.956	150.418	187.860	8.928

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten Klima- und Nutzerprofils.

ERSTELLT

EAW-Nr.	89280-2
GWR-Zahl	keine Angabe
Ausstellungsdatum	16. 11. 2020
Gültig bis	16. 11. 2030

ErstellerIn

Ing. Stefan Oberhauser
Kirchdorf 370

6874

Stempel und
Unterschrift



Unterzeichner

Stephan Oberhauser

Datum/Zeit-UTC

2020-11-16T21:13:00+01:00

Prüfinformation

Informationen zur Prüfung der elektronischen
Signatur finden Sie unter:
<https://www.signaturpruefung.gv.at>

Hinweis

Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur
versehene Dokument ist gemäß EU Verordnung Nr. 910/2014
(eIDAS) einem handschriftlich unterzeichneten Dokument
grundsätzlich rechtlich gleichgestellt.

¹ maritim beeinfluster Westen

² Die spezifischen & absoluten Ergebnisse in kWh/m² bzw. kWh/a auf Ebene von EEB, PEB und CO₂ beinhalten jeweils die Hilfsenergie. Etwasige vor Ort erzeugten Erträge aus einer thermischen Solaranlage und/oder einer Photovoltaikanlage (PV) sind berücksichtigt. Für den Warmwasserwärme- und den Haushaltstrombedarf werden standardisierte Normbedarfswerte herangezogen. Es werden nur Bereitstellungssysteme angezeigt, welche einen nennenswerten Beitrag beisteuern. Können aus Platzgründen nicht alle Bereitstellungssysteme dargestellt werden, so wird dies durch "u.A." (und Andere) kenntlich gemacht. Weitere Details sind dem technischen Anhang zu entnehmen.